

Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten gemäß Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Leben mit Behinderung Hamburg Sozialeinrichtungen gGmbH, Südring 36, 22303 Hamburg, Tel.: 040 / 270 790 - 0, Email: info(at)lmbhh.de

Datenschutzbeauftragte:

PrivCom Datenschutz GmbH, Dr. Bettina Kähler, Tel. 040.48.40.90.10, info(at)privcom.de

Zweck der Datenverarbeitung:

Wir benötigen Ihre persönlichen Daten für die Begründung und die Durchführung Ihres Arbeitsverhältnisses mit uns. Wenn Ihr Arbeitsverhältnis mit uns endet, müssen wir gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsfristen beachten und Ihre Daten über das Arbeitsverhältnis hinaus archivieren.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung:

§ 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in der Fassung vom 05. Juli 2017.

Empfänger der Daten:

Wir verarbeiten Ihre Daten nur innerhalb von LmB-HH. Zugriff haben nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit Personalverantwortung.

Übermittlung in Drittländer:

Wir übermitteln Ihre Daten nicht in Länder außerhalb der EU.

Dauer der Speicherung:

Wir speichern Ihre Daten solange, wie Ihr Arbeitsverhältnis mit uns besteht. Ist das Arbeitsverhältnis beendet, bewahren wir Ihre Personalakte noch weitere 10 Jahre auf.

Ihre Rechte in Bezug auf Ihre Daten:

- Sie können jederzeit von uns Auskunft über die Daten verlangen, die wir von Ihnen verarbeiten (Art. 15 DSGVO). Sofern gewünscht, stellen wir Ihnen eine Kopie Ihrer Daten zur Verfügung.
- Sollten wir unrichtige Daten von Ihnen gespeichert haben, haben Sie das Recht von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Wir werden sie dann umgehend berichtigen.
- Ebenso haben Sie das Recht, von uns die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Löschen dürfen wir Ihrer Daten allerdings nur, wenn wir sie nicht mehr für Ihren Arbeitsvertrag oder für die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften brauchen (Art. 17 DSGVO). In diesem Fall können Sie unter bestimmten Voraussetzungen von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies gilt beispielsweise, wenn wir möglicherweise falsche Daten von Ihnen haben, und wir Zeit brauchen, eine Überprüfung durchzuführen. In diesem Fall werden wir Ihre Daten vorerst nicht nutzen (Art. 18 DSGVO).
- Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten gegeben haben, können Sie diese jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Wir werden Ihre Daten dann nicht länger verarbeiten.
- Möchten Sie Ihre Daten zu einem anderen Arbeitgeber übertragen, werden wir Sie Ihnen zu diesem Zweck in elektronischer Form zur Verfügung stellen (Art. 20 DSGVO).

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Sinne von Art. 22 DSGVO setzen wir nicht ein.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Beschwerden zum Umgang mit Ihren Daten durch uns können Sie an diese Aufsichtsbehörde richten:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Kurt-Schumacher-Allee 4, 20097 Hamburg

Tel.: 040 / 428 54 – 4040

E-Mail: mailbox(at)datenschutz.hamburg.de